

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechttau, Todtnauberg

Nr. 4

Freitag, den 26. Januar 2024

74. Jahrgang

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Tag der offenen Tür am Standort Schönau

Das Team der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental lädt alle SchülerInnen der vierten Klassen mit ihren Eltern sowie alle Interessierten am **Samstag, den 3. Februar 2024 von 10.00 – 13.00 Uhr** zum Tag der offenen Tür an den Schulstandort Schönau ein.

Neben dem Kennenlernen der Schulgemeinschaft können alle BesucherInnen auf große Entdeckungstour gehen. Man kann den gläsernen Unterricht in

den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch besuchen, naturwissenschaftlich experimentieren, Schlüsselanhänger, Badesalz und Sandkunstkarten herstellen, Ukulele lernen, das kulinarische Angebot in der Mensa nutzen und noch vieles mehr. Auch die SMV, der Elternbeirat, der Förderverein und der Schulsanitätsdienst stellen ihre Arbeit vor und beantworten gerne allerlei Fragen. Ebenso werden die Konzepte der Ar-

beitsgemeinschaften bzw. Projektkurse, der Berufsorientierung, die Profilmächer und die Sonderpädagogik vorgestellt.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinschaftsschule unter www.gms-oberes-wiesental.de – das Team der GMS freut sich auf alle großen und kleinen BesucherInnen.



Aftersteg Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Montag, den 29. Januar 2024 findet um 20.00 Uhr im Rathaus Aftersteg die nächste Ortschaftsratsitzung statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.



Slechttau Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Donnerstag, den 1. Februar 2024 findet um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer in der Ortsverwaltung Schlechttau eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.



Slechttau Heute Bürger- information

Wir erinnern an die am heutigen Freitag, 26. Januar 2024, um 19.30 Uhr stattfindende Bürgerinformation. Folgende zwei Themen werden an diesem Abend vorgestellt:

- Regenüberlaufbecken Schlechttau
- Planung B 317 Knotenpunkt Schlechttau

Alle Bürgerinnen und Bürger von Schlechttau sind herzlich dazu eingeladen.

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • www.aponet.de
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon
0800 0022833
 • per Mobiltelefon **22833**



Ärzte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim vorübergehend ab dem 25. Oktober 2023 geschlossen

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 20.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Bitte Änderungen bei den Öffnungszeiten beachten!

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 15.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte



Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. **0761/12012000 (neue Nummer!)** zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wie folgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr

Tierärzte



Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020

Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955

E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.

Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

„DOTAmobil“ der Tafel Schopfheim jeden Dienstag in Todtnau

Parkplatz Netto-Markt – 11.30 – 12.50 Uhr

für Einzelpersonen, Paare und Familien mit niedrigem Einkommen, nur mit Einkaufsberechtigung (kann am „DOTAmobil“ beantragt werden)

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen in Lörrach und Schopfheim E-Mail: beratung@efl-loerrach.de	07621/3087
Jugendarbeit Todtnau: Norman Heipel	07673/206 (Büro) 0049 160 951 94 903 (mobil)



Deponie Scheinberg schließt am 26. Januar früher

Aufgrund einer internen Veranstaltung hat die Deponie Scheinberg am **Freitag, 26. Januar 2024, nur bis 15.00 Uhr geöffnet. Die Einlasszeit endet um 14.45 Uhr.** Die Abfallwirtschaft bittet um entsprechende Beachtung.

Stadt Todtnau informiert Mikrozensus 2024 – Rund 62 000 Haushalte in der Befragung

Auch im Jahr 2024 befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg die Bevölkerung im Rahmen des Mikrozensus. Die Befragung startete am 8. Januar 2024. Gleichmäßig über das Jahr verteilt erhalten etwa 62 000 Haushalte im Südwesten Post vom Statistischen Landesamt. Die Auswahl der Haushalte erfolgt dabei auf Basis eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die Präsidentin des Statistischen Landesamts, Dr. Anke Rigbers, bittet die ausgewählten Haushalte mitzuwirken: „Vor allem in Zeiten wirtschaftlicher und sozialer Veränderungen ist der Mikrozensus wichtig. Durch ihn wird ein aktuelles Bild

der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft gezeichnet.“

Die Erhebung erfasst seit 1957 etwa den Familienstand, Bildungsabschlüsse und die Erwerbstätigkeit. Neben jährlich wiederkehrenden umfasst der Mikrozensus auch wechselnde Themen. 2024 wird zusätzlich nach dem Pendelverhalten der Menschen gefragt.

Drei EU-weite Erhebungen ergänzen das nationale Grundprogramm: Fragen zur Beteiligung am Arbeitsmarkt gehören seit 1968 dazu. Seit 2020 erweitern Fragen zu Einkommen und Lebensbedingungen den Mikrozensus. Zuletzt kamen im Jahr 2021 Fragen zur Inter-

netnutzung privater Haushalte hinzu. Dabei sind die Auskünfte aller Menschen gleichbedeutend. Damit die Situation sowohl junger als auch älterer Menschen korrekt dargestellt wird, gibt es keine Altersgrenze für die Befragung. Die Ergebnisse des Mikrozensus unterstützen Politik und Verwaltung bei den Planungen und der Entscheidungsfindung. Sie werden auch der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und von der Wissenschaft genutzt. Viele der Ergebnisse sind europaweit vergleichbar. Er ist die größte jährliche Haushaltebefragung in Deutschland.

Gymnasium Schönau Einladung zum Tag der offenen Tür

Das Gymnasium Schönau lädt am **Freitag, den 2. Februar 2024 von 16.00 bis 19.00 Uhr** zum Tag der offenen Tür ein. Für die Eltern jetziger Viertklässler soll diese Veranstaltung als Informations- und Beratungsmöglichkeit dienen. Dafür hat die Schulgemeinschaft ein buntes Programm zusammengestellt: Verschiedene Gremien der Schule, wie zum Beispiel die Schülermitverantwortung (SMV) oder die Elternarbeit, stellen sich vor und stehen für Fragen bereit. Verschiedene Arbeitsgemeinschaften präsentieren sich, für jüngere Geschwisterkinder gibt es ein kreatives Angebot, und auch die Schülerbibliothek ist geöffnet.

Schülern der Klasse 4 und deren Eltern wird die Möglichkeit geboten, an einem „Schnupperunterricht“ in verschiedenen Fächern teilzunehmen. Testen Sie außerdem Ihr Wissen bei „Klein gegen Groß“ im Physiksaal, im Mathe-Raum oder bei den Sprachen. Entdecken Sie Innovationen durch die Juniorprojekte der Oberstufe und erfahren Sie, wie die Jugendlichen am Gymnasium Schönau bei der Berufs- und Studienorientierung unterstützt werden. Zwischendurch können Sie es sich in unserer Mensa gut gehen lassen. Sie werden sehen: Schule ist mehr als Unterricht! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



L(i)ebenswertes Todtnauberg e.V. Generalversammlung

Wir erinnern an unsere am **Montag, den 29. Januar 2024 um 20.30 Uhr** im Kurhaus Todtnauberg stattfindende ordentliche Mitgliederversammlung. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.

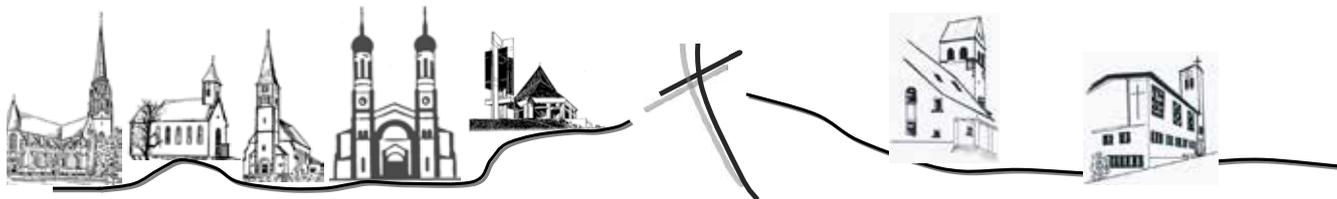
Einsammeln der Gelben Wertstoffsäcke

Montag, 29. Januar 2024

Bitte erst am Vorabend zur Abfuhr bereit stellen!

Stadt Todtnau Neue Bürger- sprechstunden

Am **Montag, den 5. Februar 2024** bietet Bürgermeister Oliver W. Fiedel von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** eine Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger telefonisch oder in Präsenz im Rathaus Todtnau an. Eine vorherige Terminreservierung ist über info@todtnau.de oder Telefon-Nr. 996-21 notwendig. Je Gespräch ist ein Zeitraum bis zu 15 Minuten vorgesehen. Für die Vorbereitung ist auch der Grund des Gesprächs zu nennen.



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche

Haben Sie einen Ort, an dem Sie einfach sein und verweilen können?

Ein Ort, an dem Sie etwas ahnen vom Geheimnis Ihres Lebens und der von Gott geschenkten Würde?

Vielleicht fällt Ihnen eine Bank, ein Berggipfel, eine Kirche oder Ähnliches ein?

Ich wünsche Ihnen, dass das noch junge Jahr Ihnen zum „Gold-Raum“ werden kann. Mögen Sie viele solcher Orte finden und dort mit tiefster Gewissheit spüren: „Du bist gewollt!“

Pfarrerin Christine Würzberg

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

**Herzliche Einladung zu folgenden Veranstaltungen
und Gottesdiensten, egal wo Sie wohnen!**

Genannt ist der Veranstaltungsort.

Vor Ort sind wir montags und dienstags in Schönau sowie mittwochs und donnerstags in Todtnau, jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr.

Sonntag, 28.01.24

in Schönau:

10.15 Gottesdienst
mit Pfarrerin Christine Würzberg

17.00-20.00 Treffen der SchoKos
(Schon-Konfirmierte)

in Todtnau:

Herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Schönau um 10.15 Uhr.

Mittwoch, 31.01.24

in Todtnau:

16.15-17.45 Konfi-Unterricht
für die Kirchengemeinden Todtnau,
Schönau und Zell **in Todtnau**

Sonntag, 04.02.24

in Todtnau:

10.00 Gottesdienst
mit Pfarrerin Christine Würzberg

**Am Sonntag, den 4. Februar 2024 wird
die Mandelzweigband um 17.00 Uhr
einen Konzertgottesdienst in Schönau feiern.**

Die Musikerinnen und Musiker der Mandelzweigband wollen mit ihren Liedern Hoffnung geben und durch „zauberhafte Momente“ (Oberbadische Zeitung) begeistern. In diesem Konzertgottesdienst werden modernere geistliche Lieder, neu arrangiertes traditionelles Liedgut sowie irische und Country-beeinflusste Lieder dargebracht.



*Mandelzweigband beim Konzertgottesdienst
in Tegernau 2023.*

Vorankündigung:

Freitag, 16.02.2024

in Schönau:

19.00 Alien-Gottesdienst
“God’s not dead”

Punk-Rock-Gottesdienst mit Musik von Zebrahead, Tenacious D, The Offspring u. a.
mit Pfarrerin Christine Würzberg
im Gemeindesaal der Bergkirche Schönau

Wir möchten Sie mit dem Wochenspruch recht herzlich grüßen:
„Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“
Jes 60,2

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
 Tel.: 07673 389
 E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de
 Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr
 Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau
 Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642
 E-Mail: ronald.kaminsky@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
 Tel.: 07671 252
 E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de
 Öffnungszeiten: Mittwoch und Donnerstag 9.00-11.00 Uhr
 Internet: www.ev-kirche-todtnau.de
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau
 Renate Metzler Tel. 07671 962609

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg

Tel.: 0173 239 7090
 E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
 DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
 OBERES WIESENTAL**

Freitag, 26.01.24 – Hl. Timotheus und hl. Titus,

18.25 **Schönau:** Rosenkranz für den Frieden
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
 für: 2. Gedenken Brigitte Ruh; Jahrtag Erich
 Meder und Heidi Meder; Berta Marterer; Ottmar
 Stemmler; Jahrtag Viktoria Asal; Irene Bläsi und
 Angehörige; Anneliese Karg und Angehörige;
 Jahrtag Josefine Walleser

Samstag, 27.01.24 – Hl. Angela Merici

08.30 **Rollsbach:** Hl. Messe
 2. Gedenken Agnes Asal
 14.00 **Todtnau:** Tauffeier (F)
 16.00 **Schönau:** Beichtgelegenheit
 bei Pfarrer Löffler

 18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse
 für: die lebenden und verstorbenen Mitglieder der
 Feuerwehr Todtnau; 2. Gedenken Benno
 Bernauer; 3. Gedenken Cäcilia Kenk; für Pfarrer
 Franz Hillig, Schwester Petrana und Schwester
 Rogata, Heinrich und Ruth Paschek sowie Sohn
 Peter, Josef Kunz sowie Familie Helisch; Heinz
 Winkler und verstorbene Angehörige; Wilhelm
 und Frida Müller; alle Lebenden und
 Verstorbenen der Familien Thoma-Müller-
 Wunderle; Pfarrer Josef Kern und Maria Kern

Sonntag, 28.01.24 – 4. Sonntag im Jahreskreis

08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
 für: Jahrtag Leo und Berta Steiger; Erna Volk und
 Sr. M. Gottwills; Jahrtag Edgar Seger
 10.00 **Wieden:** Hl. Messe (F)
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe
 Gedenkmesse der Stadtmusik Schönau
 für die verstorbenen Mitglieder der Stadtmusik
 17.00 **Todtnau:** Rosenkranz anschließend
 Bündnisfeier

Montag, 29.01.24

17.00 **Schönau:** Rosenkranz

Dienstag, 30.01.24

09.30 **Schönau:** Hl. Messe
 für: verstorbene Mitglieder der
 Frauengemeinschaft
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranz (für den Frieden)
 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
 für: Johann und Agnes Dreher

**Mittwoch, 31.01.24 – Hl. Johannes Bosco,
 Patron der kath. Jugend**

17.00 **Schönau:** Gebet um geistliche Berufe
 19.00 **Brandenberg:** Hl. Messe (F)
 für: Josef und Lina Obergfell und verstorbene
 Angehörige
 19.00 **Schönenberg:** Hl. Messe
 für: Josef und Maria Bläsi und Angehörige;
 Maria Schelshorn und Angehörige

Donnerstag, 01.02.24 – Priesterdonnerstag

18.30 **Wieden:** Rosenkranz
 19.00 **Wieden:** Vorabendmesse (F)
 zu Mariä Lichtmess
 mit Kerzenweihe und Blasiussegen
 mit Kollekte für das Kinderheim Betlehem
 anschließend: Anbetung
 für: Franz Laile, Niedermatt; Cäcilia Kenk
 19.00 **Todtnauberg:** Vorabendmesse
 zu Mariä Lichtmess
 mit Kerzenweihe mit Blasiussegen
 für: Robert Wunderle und lebende und
 verstorbene Angehörige

→ kein Rosenkranz in Todtnauberg (siehe Aktuelles)

**Freitag, 02.02.24 – Fest Mariä Lichtmess
 Darstellung des Herrn (Herz-Jesu-Freitag)
 Tag des gottgeweihten Lebens**

ab 08.30 Uhr Hauskommunion in der SE

18.25 **Schönau:** Rosenkranz für den Frieden
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe anschl. Anbetung
 mit Kerzenweihe und Lichteprozession,
 mit Blasiussegen
 mit Teilnahme aller Erstkommunionkinder
 mit Kollekte für die Aktion „Miteinander Teilen“

Samstag, 03.02.24 – Hl. Blasius

09.00 **Ittenschwand: Patrozinium**
 Feierliches Amt z.E. des Hl. Blasius
 Um Schutz und Segen für die Lebenden und
 Verstorbenen der Gemeinde Fröhnd
 16.00 **Todtnau:** Beichtgelegenheit
 bei Pfarrer Freier
 18.30 **Wieden:** Vorabendmesse
 für: Franz Laile, Säge; Josef Lais

Sonntag, 04.02.24 – 5. Sonntag im Jahreskreis

08.30 **Todtnauberg:** Hl. Messe
 für: Rosa, Wilhelm und Hilde Schreiber
 10.00 **Schönau:** Hl. Messe
 zugleich Dankmesse zur Diamantenen Hochzeit
 des Jubelpaares Anna und Walter Wunderle,
 Königshütte
 (in den Anliegen der Pfarreien)

- 10.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
(in den Anliegen der Pfarreien)
- 17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Danke

Liebe Mitglieder unserer Seelsorgeeinheit, am vergangenen Sonntag sind überaus viele der Einladung zur zentralen Sonntagsmesse und zur anschließenden Pfarrversammlung gefolgt. Im Oberen Wiesental war laut Dekan Möller die Pfarrversammlung die größte im ganzen Dekanat. Es wurde deutlich, dass unsere Seelsorgeeinheit eine Größe darstellt, die auch in der neuen Pfarrei ihren Platz hat. Allen Besuchern danke ich für die Geduld bei der langen Präsentation. Auch die mutigen Einwände und Rückfragen von Pfarrer Freier, den Pfarrgemeinderäten und den anderen Gemeindemitgliedern waren sehr konstruktiv. Ich war stolz auf unsere Seelsorgeeinheit.
Pfarrer Helmut Löffler

Bekanntgabe des Erzbischofs

Ab 1. Januar 2026 gehören wir zur „Großpfarre“, die das ganze Dekanat umfasst.

Die neue Pfarrei trägt den Namen „Pfarrei Schopfheim St. Bernhard“. In Schopfheim ist auch der Sitz der Verwaltung. Die staatsrechtliche Kirchengemeinde trägt den Namen „Wiesental-Dreiländereck“.

Zur Pfarrkirche dieser neuen Pfarrei hat der Erzbischof die Kirche St. Bonifatius in Lörrach ernannt. In Lörrach ist auch der Sitz der Pfarrei.

Zum leitenden Pfarrer der neuen Pfarrei wurde Joachim Giesler, Lörrach, von Erzbischof Burger ernannt.

2024 – Jahr des Gebetes

Papst Franziskus hat am vergangenen Sonntag ein Jahr des Gebetes ausgerufen. Es soll dazu dienen, die Zentralität des Gebetes wiederzuentdecken. In einer Zeit, in der sich eine krank gewordene Kirche nur noch mit sich selbst und der eigenen Strukturumwandlung beschäftigt, wie der Papst es sieht, wird uns hier ein Weg der Erneuerung vorgeschlagen, der dem Gebet eine hohe Bedeutung beimisst und den Lebensnerv der Kirche trifft.

Lichtmess

Am 2. Februar feiern wir mit dem Fest Darstellung des Herrn bzw. Mariä Lichtmess nochmals ein Fest, das vom weihnachtlichen Glanz geprägt ist.

Das Fest hat seinen Ursprung im biblischen Bericht, wonach Maria und Josef das Jesuskind 40 Tage nach der Geburt in den Tempel nach Jerusalem brachten, um es dem Herrn zu weihen. Diese Praxis entsprach dem jüdischen Glauben. Im Tempel kam es zu der Begegnung mit dem Greisen Simeon, der im Jesuskind den verheißenen Messias erkennt und Jesus als Licht der Völker gepriesen hat. Lichtmess ist gleichzeitig ein Christus- und Marienfest. Bis heute verbinden wir mit dem Lichtmesstag die Weihe des Kerzenvorrates, der das ganze Jahr in der Kirche und zuhause benötigt wird.

In unserer Seelsorgeeinheit wollen wir dieses schöne Fest am Vorabend in Wieden und Todtnauberg und am eigentlichen Fest in Schönau begehen. Am 2. Februar werden auch die Erstkommunikanten aus Todtnau, Geschwend und Schönau an der Feier teilnehmen und bei der obligatorischen Lichterprozession am Anfang des Gottesdienstes mitziehen.

Fest des heiligen Blasius

Am 3. Februar feiert die Kirche das Fest des hl. Blasius, der zu den 14 Nothelfern gezählt wird. Nach der Überlieferung soll der 316 durch Enthauptung getötete Märtyrer vor seinem Bischofsamt den Beruf des Arztes ausgeübt haben. Blasius soll ein Kind, das an einer verschluckten Fischgräte zu ersticken drohte, durch sein Gebet gerettet haben. Seit vielen Jahrhunderten spenden die Priester an seinem Fest – und häufig auch schon an Mariä Lichtmess – den sog. Blasiussegen mit zwei überkreuzten Kerzen. Dieser kraftvolle Segen lässt den gläubigen Menschen erfahren: Gott ist bei dir in jeder Lebenslage, Gott sagt zu dir ja, wie gut oder schlecht es dir auch immer geht. Und wenn Gott es will, wird er dich aus jeder Not befreien.

Nächste Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:

Freitag, 2. Februar 2024 ab 08.30 Uhr

Beichtgelegenheit:

Samstag, 27. Januar 2024 in Schönau um 16.00 Uhr
(Pfarrer Löffler)

Samstag, 3. Februar 2024 in Todtnau um 16.00 Uhr
(Pfarrer Freier)

Taufsonntage 2024

(Es werden jeweils ein bis zwei Kinder getauft. Der Taufort richtet sich nach der ersten Anmeldung)

Sa. 17. Februar 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Löffler)
So. 18. Februar 2024	10.30 Uhr	(Pfr. Freier)
Sa. 02. März 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Freier)
So. 03. März 2024	11.30 Uhr	(Pfr. Löffler)
Sa. 16. März 2024	14.00 Uhr	(Pfr. Freier)
So. 17. März 2024	11.30 Uhr	(Pfr. Löffler)



Maria Himmelfahrt, Schönau

Gebet um geistliche Berufe

Wir laden am Mittwoch, den 31. Januar 2024 um 17.00 Uhr zum (Rosenkranz-)gebet um geistliche Berufe. Getreu dem Wort Jesu „Bitte den Herrn um Arbeiter für seine Ernte“ beten wir um geistliche Berufe für unsere Zeit und schließen auch alle Priester und Ordensleute ein, die aus unserer Pfarrei Seelsorgeeinheit hervorgegangen sind.

Ministrantenplan:

Fr. 26.01.24:	Rosalie, Franziska, Sarah, Kitty, Romy, Felicitas, Laura V.
So. 28.01.24:	Gruppe A
Mi. 31.01.24:	Rosalie, Laura V. (Schönenberg)
Fr. 02.02.24:	Anika, Lena, Lara G., Carina, Felix, Silas
So. 04.02.24:	Gruppe B

Närrischer Seniorennachmittag

Am Dienstag, den 6. Februar 2024 findet der nächste Seniorennachmittag im katholischen Pfarrsaal statt.

Das Organisationsteam freut sich auf ein paar närrische Stunden bei Kaffee und Kuchen, außerdem werden uns die Narrenzunft Schönau und der Fanfarenzug besuchen.

Handarbeitsgruppe Schönau

Immer am Mittwoch, jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr, können Sie im katholischen Pfarrsaal verschiedene

Sachen der Handarbeitsfrauen erwerben. Socken für Groß und Klein, Babysachen, Puppenkleider, Decken und diverse Kleinigkeiten. Einfach reinschauen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Das Team der Handarbeitsgruppe Schönau



St. Johannes Baptist Todtnau

Ministrantenplan:

Sa. 27.01.24: Tobi, Jonas O., Sophie, Manuel, Zoe, Simon
Mi. 31.01.24: Ben, Lukas (Brandenburg)
So. 04.02.24: Lea, Jonas S., Emilie, Emilia, Sophie, Leni



SPÄTSOMMER

SPÄTSOMMER lädt ein zum bunten Faschnachts-Nachmittag

... am Mittwoch, 7. Februar 2024, ab 14.30 Uhr im kath. Pfarrsaal in Todtnau mit Programmeinlagen. Rainer wird für stimmungsvolle Unterhaltung sorgen. Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz, u.a. mit Wurstsalat „à la Bummi“.
Also: Auf zur SPÄTSOMMER-Fasnet – gerne närrisch kostümiert!



St. Wendelin Geschwend

Sternsinger Präg

Die Sternsinger aus Präg bedanken sich bei allen für die freundliche Begrüßung und die großzügigen Spenden für die Kinder in Amazonien. Ein besonderer Dank geht an Doris und das Gasthaus Hirschen für die Bewirtung.



Sternsinger Präg (Foto: Marion Lais)



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan:

So. 28.01.24: Gruppe 1
Do. 01.02.24: Gruppe 2
Sa. 03.02.24: Gruppe 1



St. Jakobus, Todtnauberg

Kerzenspenden

In Todtnauberg gibt es den schönen Brauch, dass an Mariä Lichtmess die Altarkerzen und die Ewig-Licht-Kerzen für die Pfarrkirche St. Jakobus von einzelnen Gemeindemitgliedern gestiftet werden. Für die Kerzen, die am Altar und bei der Marienstatue brennen, gibt man die Spende von 10,00 € und für Ewig-Licht-Kerzen gibt man 5,00 €.

Ministrantenplan:

Do. 01.02.24: Pauline, Carina, Sara, Luca I.
So. 04.02.24: Kim, Karlotta, Johannes, Adam, Jara, Josefine

Rosenkranzgebete am Donnerstag in Todtnauberg

Der Rosenkranz vor der Hl. Messe entfällt bis auf weiteres.

Abgabetermin für die Kirchenseite:

!!! Achtung – Änderung aufgrund Fasnacht

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 6 (11.02.-18.02.24) ist bereits am Montag, 29.01.24 schriftlich an Pfarrbüro Todtnau oder Pfarramt Schönau oder per E-Mail an kirchenseite@seobwi.de.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental



Sie erreichen Pfarrer Löffler
unter der Telefonnummer
07673 / 889-201

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau
oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindefereferent, Tel.: 07673 889-4799

E-Mail: markus-oeehler@seobwi.de

Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Kiefer

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00 - 12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



Der Mittagstisch – wir freuen uns über Gemeinschaft!

Es gibt Schlagwörter, die auch im Alter zutreffen. „Mobilität“ ist eines davon. Damit ist „Beweglichkeit“ gemeint. Die Jungen müssen flexibel sein, um Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen. Sie müssen mit Computer, Tablet und Smartphone umgehen können, und vor allem sie müssen „googeln“, das heißt übersetzt „suchen“ können. Na bitte! Und das haben sie mit uns gemeinsam, nur dass wir keine Suchmaschine haben. Unser Jungen geben alle Wörter und Begriffe in eine Suchmaschine ein, und unter den vielen Hinweisen finden sie fast immer eine Hilfestellung, einen Hinweis. Suchen, ja das tun wir Älteren auch ständig: unsere Schlüssel, unsere Brieftasche, diverse Telefonnummern oder wo haben wir doch gleich den nächsten Arzttermin notiert? Und das alles, wo wir doch gewiss nicht unordentlich oder

schlampig sind. Bei uns heißt die Suchmaschine „Gehirn-Booster“. Na ja, hört sich so ähnlich an und hat auch zwei „o“, und der Gang zur Apotheke ist dann die Mobilität. Ob jung oder alt, Hauptsache wir kommen ans gewünschte Ziel. Unser wöchentliches Ziel ist der Mittagstisch. Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Mühl vom Gasthaus „Hirschen“ in Prag. Bei sehr leckerem Essen und liebevollem Service konnten wieder einmal mehr die Erfahrung machen, dass ein guter Gemeinschaftsgeist trägt. So gestärkt freuen wir uns immer auf jeden Mittagstisch am

Anmeldungen: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud und Adelheid Kunz (Tel. 1479), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Rudolf Strohmeier (Tel. 276), Rudolf Steiert (Tel. 584), Erika Haller (Tel 1202) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Danke auch den Fahrerinnen, die stets bereits sind, einzuspringen und Fahrten zu übernehmen. Es sind dies Rita Adam, Waltraud Sättele, Renate Laile, Uta Haller, Ingrid Lais und Christa Bernauer. Ein tolles Team, für das wir dankbar sind. Ganz herzlich bedanken wollen wir uns auch bei Robert Sättele für die uns in Aussicht gestellte Überraschung. Unsere Einladung gilt allen, die sich auf Gemeinschaft freuen.

Mittwoch, 31. Januar 2024 um 12.00 Uhr im „Ristorante La Piazzette“ (Eisdiele, Todtnau)

Senioren Muggenbrunn Wir planen unsere Unternehmungen

Im Februar möchten wir unsere Seniorenrunde wieder aktivieren und unsere gemeinsamen Unternehmungen für dieses Jahr beraten. Wegen der bevorstehenden, sicherlich anstrengenden Fasnet treffen wir uns bereits am **Donnerstag, den 1. Februar 2024 um 14.00 Uhr** im „Grünen Baum“.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 26. Januar 2024 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Kontakttelefon 07673/7844.



Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Denn ich schäme mich des Evangeliums von Christus nicht; es ist eine Kraft Gottes, die alle rettet, die daran glauben. ... Denn darin wird die Gerechtigkeit Gottes offenbart aus Glauben zu Glauben, wie geschrieben steht: „Der Gerechte wird aus Glauben leben.“
Römer 1. 16-17*

Die Sonntagsandacht besteht weiterhin, aber nicht so regelmäßig wie bisher. Bitte kontaktieren Sie uns, um Näheres zu erfahren!

**Mittwoch, 31. Januar 2024
15.30 Uhr Bibelstunde** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!
Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld
Telefon: 07673 7760
E-Mail: upstairs@haus-barnabas.com



Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

SONNTAGS GOTTESDIENST

TODTNAU

aktuelles Thema:
Check dein Leben
Mach's dir unbequem! Wirklich?

jeden Sonntag **10:00 UHR**
Eventhalle Todtnau
in der Schwarzwaldstr. 15

inklusive KINDERKIRCHE
für 3 Altersgruppen

Komm so wie du bist!

www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

Kirchenchor St. Wendelin Geschwend Ehrungen für 185 Jahre im Dienst der „musica sacra“

Eine besondere Ehrung wurde den Ehrenmitgliedern Magdalene Rümmele und Johanna Böhler zuteil. Seit über 60 Jahren singt Magdalene Rümmele mit Freude im Kirchenchor St. Wendelin in Geschwend, und Johanna Böhler darf auf stolze 50 Jahre Singen im Chor zurückblicken. Sie erhielten besondere Dankschreiben des Erzbischofs Stefan Burger.

Jeweils 25 Jahre Chormitgliedschaft können Dieter Volk, Michael Pfefferle und Jörg Steiger feiern. Für ihre Treue zur „musica sacra“ überreichte Präses Pfarrer Helmut Löffler den Geehrten mit herzlichen Dankesworten die Ehrenur-

kunde des Diözesan-Cäcilienverbandes der Erzdiözese Freiburg.

Auch das Vorstandsteam – Ingrid Oberle und die neu gewählte Claudia Steiger – würdigte das Engagement der Geehrten. Johanna Böhler war Schriftführerin, Notenwart und über 12 Jahre als Vorstand tätig, Dieter Volk ist bereits über 10 Jahre Chorleiter, Jörg Steiger schon über 10 Jahre Notenwart und Kassierer und Michael Pfefferle lange Jahre Beisitzer im Vorstand. Zum Dank erhielten sie zu den Urkunden noch Präsenten.

Einen Geschenkkorb erhielt das Ehrenmitglied Rudolf Strohmeier. Auch er hat über 60 Jahre mit Freude im Chor ge-

sungen und wurde jetzt in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Der Chor überraschte die Geehrten mit einigen Liedern.

Für die anstehenden Vorstandswahlen hatte Wahlleiter Pfarrer Helmut Löffler leichtes Spiel. Die ausscheidende Roswitha Glaisner gab ihr Amt als Vorstand weiter an Claudia Steiger. Mit einem einstimmigen Votum bestätigten die anwesenden Sängerinnen und Sänger die gesamte Vorstandschaft in ihren Ämtern und zeigten damit, dass sie auch weiterhin auf die Führungsriege setzen.



hintere Reihe v.l.n.r.: Rudolf Strohmeier, Pfarrer Helmut Löffler, Roswitha Glaisner, Ingrid Oberle, Claudia Steiger
Mitte v.l.n.r.: Michael Pfefferle, Johanna Böhler, Dieter Volk, Jörg Steiger
vorne sitzend: Magdalene Rümmele

Frauenfasnet im Pfarrheim – heute Kartenvorverkauf

Narri - Narro! – hallo ihr Frauen,

wir laden euch herzlich ein,
mit uns im Pfarrsaal lustig zu sein!
Am 5. Februar um 20.11Uhr legen wir los,
da wird die Stimmung riesengroß!
Mit leckeren „Frauefasnet-Schnitte“ zum
Verspeisen und einem bunten Programm,
wollen wir euch verwöhnen sodann.
Unser Jürgen macht die Musik dazu,
gute Laune haben wir im Nu.

Fröhlich werden Alt und Jung –
und holen für den Alltag neuen Schwung!
Auch dieses Jahr werden wir wieder einen
Vorverkauf machen,
damit alle einen Sitzplan haben zum La-
chen!
Die Karten gibt's am Freitag, den 26. Ja-
nuar vor der Sparkasse um 18.00 Uhr,
das Stück kostet 6,00 € nur!

Wir freuen uns auf euch!
Eure Clowns vom Pfarrheim





Werksverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbe-
reich) von 8.00 – 18.00 Uhr
 WALDKRAFT GmbH
 Talstr. 13, 79674 Todtnau/Afersteg
 Infos unter: www.wald-kraft.com und
 unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0
 zusätzlicher Verkaufsstand im
 Akzent Hotel Lawine, Fahl 7
 79674 Todtnau-Fahl

Keller-Bürsten Werksverkauf
Todtnau-Brandenburg
Passtraße 25
zurzeit Winterpause!
www.keller-buersten.de
 E-Mail: info@keller-buersten.de und
 unter Tel. +49 (0) 7671/ 91180

Bürstenmuseum Todtnau mit Dauer-
wellenausstellung
Mittwoch + Sonntag
14.00 – 17.00 Uhr
 Spitalstr. 1b, Todtnau
 Von der Manufaktur zur Industrie – Lo-
 renz Wunderle erzählt die Geschichte
 der Todtnauer Bürstenindustrie und die



Stuben-Quiz im Hochschwarzwald 1. Februar 2024 – Menzenschwander Hütte – Feldberg



Entwicklung von der Manufaktur zur
 Industrie von 1770 bis heute.
 Und erfahren Sie nach dem Besuch im
 Bürstenmuseum etwas über den gebür-
 tigen Todtnauer Karl Ludwig Nessler
 und seine Erfindung der Dauerwelle.
 Gruppenführungen sind auch außerhalb
 der Öffnungszeiten möglich. Anfragen
 bitte unter: info@kulturhaus-todtnau.de

Samstag
7.00 – 12.00 Uhr
Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt
 Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
 sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
 Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
 und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
 Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
 einheimischen Einzelhändlern.

Bergladen
 Todtnauberg, Kurhausstr. 11
Mittwoch + Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr
Zusätzlich SB-Verkauf: Die Vorrats-
 kammer im Bergladen mit Selbstbedie-
 nungskasse und vielen Köstlichkeiten
 ist täglich von 8.00– 19.00 Uhr geöffnet

Quizze und rate beim „Stuben-Quiz“ in
 der Stube der Menzenschwander Hütte
 mit deinem Team um den Sieg. Lasst
 den Quiz-Abend anschließend gemein-
 sam ausklingen.

Team: maximal 4 Personen | Startgebühr
 pro Person: 3,00 €

Du möchtest mit deinem Team beim
 Stuben-Quiz antreten? Melde dich
 gleich hier an:
 07652 / 1206 – 30
info@hochschwarzwald.de

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt
Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: totdnau@hochschwarzwald.de

In unserer Tourist-Information in Todt-
 nau erhalten Sie neben zahlreichen In-
 formationen zu unserer Region und
 Ausflugstipps auch Festivalkarten oder
 Flixbus-Fahrscheine. Ganz neu erhalten
 Sie bei uns die beliebten Treffpunkt-
 Todtnau Gutscheine.

Service für unsere Gastgeber – Veranstaltungen aushängen!

Gern stellen wir Ihnen unsere Vorlagen
 für Veranstaltungen zum Aushang zur
 Verfügung.

Tourist-Information Todtnau Tourist-Information Todtnauberg

Unsere aktuellen Öffnungs-
zeiten finden Sie auf
www.hochschwarzwald.de

Telefonisch erreichen Sie die
Tourist-Information Bergwelt
Todtnau unter
+49 (0) 7652 1206 8520

oder per E-Mail
totdnau@hochschwarzwald.de

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1,
 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,
 Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
 Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
 Für den amtlichen Teil Bürgermeister Oliver W. Fiedler
 o.V.i.A.

Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.
 Druck u. Anzeigenannahme:
 Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
 E-Mail: totdnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
 Ellen Haubrichs www.textkunst-haubrichs.de
 Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
 07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de
 Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
 Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
 Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
 Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich
 Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manu-
 skripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Me-
 dien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben
 der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und
 Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 3. Febr. 2024

Freitag, 26.01.2024

19.00 – 20.30 Uhr

Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus Romantische Laternenwanderung

Fast schon mystisch wirkt die Bergwelt Todtnau, wenn sich die Abenddämmerung über die Berge legt. Dies ist genau die richtige Stimmung für einen romantischen Laternenspaziergang für die ganze Familie. Die geführte Tour startet am Kurhaus Todtnauberg und du wanderst anschließend mit deinen Liebsten durch den Ort. Dabei erfährst du unterwegs viele spannende Schwarzwald-Geschichten von unserem Wanderführer. Strecke: 3 km, Höhenmeter: 100 Hm, Gehzeit: 1 Stunde, Kostenbeitrag: frei
Anmeldung erforderlich bis 16.00 Uhr am Vortag der Veranstaltung in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0)7652 1206-30

Freitag, 26.01.2024

19.41 Uhr

Todtnau-Geschwend – Schulplatz der Elsberghalle

Narrenbaumstellen & Narrenparty mit den Rabefelschlurbi Geschwend

Traditionelles Narrenbaumstellen mit musikalischer Unterstützung des Musikvereins Geschwend. Komm anschließend zur Narrenparty in die Elsberghalle! Hier heizen euch DJ Lollipop sowie die Guggenmusiken Reblandfetzter Eimeldingen, Bergteufel Wieden, Rhy Wehra Scränzer Öfflingen und die Los Chrachos Todtnau ordentlich ein. Hinweise: Kein Einlass unter 16 Jahren, es werden Bild- und Tonaufnahmen gemacht

Samstag, 27.01.2024

10.00 – 11.00 Uhr

**Todtnau – Foyer der Tourist Information im Haus des Gastes
Kartenvorverkauf für den Besenbinderball am 03.02.2024**

Samstag, 27.01.2024

15.00 – Ende offen

**Besucherzentrum Blackforestline
Wandern mit dem Schwarzwaldverein – Winterwanderung rund um Todtnauberg** – Erkunde zusammen mit dem Schwarzwaldverein die zauberhafte Winterlandschaft rund um Todtnauberg und die Hängebrücke am Todtnauer Wasserfall. Gestartet wird direkt mit der Überquerung der 450 Meter langen Brücke mit einer grandiosen Aussicht in die Bergwelt Todtnau. Weiter geht es über Bergerhöhe, Fatima Kapelle und

Radschert wieder zurück nach Todtnauberg. Hier ist eine gemeinsame Einkehr geplant. Strecke: ca. 8 km, Gehzeit ca. 2,5 Std. Höhenmeter 260 Hm, Preis: Ticket Blackforestline: 9,00 €

Festes Schuhwerk, warme, winteraugliche Kleidung, sowie eine Taschen- oder Stirnlampe werden empfohlen. Die Führung dieser Wanderung übernimmt Maximilian Melch, Anmeldung bis Freitag, 26.01.2024 ist erforderlich! Anmeldung unter: wanderwart@schwarzwaldverein-todtnau.de

ABGESAGT:

Samstag, 27.01.2024

+ Sonntag, 28.01.2024

Todtnau – Wanderparkplatz Radschert German Snow-Volleyball Tour

... kann witterungsbedingt nicht stattfinden. Plusgrade und Dauerregen in der letzten Woche sowie Vorhersagen, die keine Hoffnung auf Schneefälle machen, bedeuten das Aus für den zweiten Tourstopp der German Snow-Volleyball Tour 2024 in Todtnauberg.

Mittwoch, 31.01.2024

11.00 – 12.00 Uhr

Todtnau

Lust auf Bewegung mit Pilates (Body and Arts Science int. Mattenprogramm) – Pilates ist ein Ganzkörpertraining, das von Joseph Pilates vor ca. 100 Jahren entwickelt wurde. Es ist Training und Ausgleich zugleich. Es steigert Kraft und Stabilität und verbessert Beweglichkeit und Koordination.

Weitere Informationen und Anmeldung unter pilates-knotenbaum@web.de oder tel. +49 (0) 7671 2514929. Anmeldeabschluss am Vortag bis 12.00 Uhr.

Donnerstag, 01.02.2024

10.30 – 12.00 Uhr

**Todtnau-Todtnauberg
BLACKFORESTLINE Besucherzentrum – Atemberaubend erfrischend – hoch hinaus in der Bergwelt Todtnau**

Hole dir bei einer geführten Tour die Insider-Informationen zum Todtnauer Wasserfall und zur BLACKFORESTLINE. Genieße den atemberaubenden Blick aus Vogelperspektive und erlebe den Wasserfall hautnah. Starte mit uns ganz entspannt bei einem Begrüßungsgetränk und in geselligem Kreis deine Tour! Strecke: ca. 2,5 km, Höhenmeter: 280 Hm, gutes Schuhwerk erforderlich, Kostenbeitrag (inklusive Eintritt BLACKFORESTLINE und kleiner Überraschung): 15,00 € pro Person (Erw. ab 15 Jahren) und 12,00 € pro Per-

son (Kind 6 bis 14 Jahren)

Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 16.00 Uhr in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0)7652/1206-30

Freitag, 02.02.2024

19.00 – 20.30 Uhr

Todtnau-Todtnauberg – Kurhaus Romantische Laternenwanderung

Fast schon mystisch wirkt die Bergwelt Todtnau, wenn sich die Abenddämmerung über die Berge legt. Dies ist genau die richtige Stimmung für einen romantischen Laternenspaziergang für die ganze Familie. Wir treffen uns am Kurhaus Todtnauberg und wandern anschließend durch den Ort. Dabei erfahren wir unterwegs viele spannende Schwarzwald-Geschichten. Strecke: 3 km, Höhenmeter: 100 Hm, Gehzeit: 1 Stunde, Kostenbeitrag: frei
Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 16.00 Uhr unter +49 (0)7652 1206-30 oder todtnau@hochschwarzwald.de

Samstag, 03.02.2024

20:00 Uhr

Todtnau – Silberberghalle BesenBinderBall

Der Besenbinderball ist der Höhepunkt der Todtnauer Saalfastnacht und unterhält mit einem bunten, vielfältigen Programm und Tanz. Dieses Jahr mit dem Motto: „Us mänekem wirsch id schlau - so isch es halt in Todtnau au“.



40 Ferienaufenthalte

Christa Markowski-Detert und Horst Markowski bei Familie Spohn
Haus Monika
Todtnauberg

10 Ferienaufenthalte

Katharina Reuter, Michael Reuter, Gero Schulz, Sandy Findt, Thomas Hackel, Hans Bauer, Franz-Josef Tourney, Stephan Juchem, Ingo Hauser (SOS Kinderdorf e. V.) bei Familie Fricker
Pension Elisabeth
Todtnauberg

Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Ein Wintersporttag der besonderen Art

„Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“
Aristoteles

In der vergangenen Woche fand der Wintersporttag der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental statt, der aufgrund der Wetterbedingungen teilweise anders als geplant durchgeführt werden musste. Da alle Outdoor-Aktivitäten wegen des stürmischen und regnerischen Wetters buchstäblich ins Wasser fielen, gab es ein vielfältiges Angebot für die Schü-

lerInnen in der Sporthalle. Es wurde ausgiebig gekickt, beim Spiel „Tarzan & Jane“ alles gegeben, an der Tischtennisplatte so mancher Rundlauf gespielt sowie auch ein Basketball- und ein Volleyballturnier durchgeführt. Im Anschluss wurden viele verschiedene Gesellschaftsspiele gespielt, gemeinsam gekocht und gesungen. Der größte Teil der Schülerschaft konnte das gewählte Wintersporttagangebot planmäßig wahrnehmen. Das Schlittschuhlaufen als Indoor-Variante erfreute

sich großer Beliebtheit, und so fuhren drei voll besetzte Reisebusse nach Herrschried. Dort zeigten die SchülerInnen begeistert ihr Können und präsentierten auch kleine Choreographien auf dem Eis. Der Wintersporttag 2024 war trotz der Änderungen im Ablauf wieder ein voller Erfolg und bereitete der gesamten Schülerschaft jede Menge Spaß und Freude, wie die Fotos beweisen.





VHS Wiesental Ein Kurs beginnt vor Semesterstart

Der vhs-Kurs „Strong Nation® und Circle Mobility“ beginnt bereits vor Semesterbeginn:

Kurs-Nr. 3.02184

12 x dienstags ab 30. Januar 2024

19.00 – 20.30 Uhr

Gemeindsaal Wembach

Gebühr: ab 7 Personen (Kleingruppe)
123,00 €

Sollten Sie Interesse haben, kommen Sie bitte am 30. Januar 2024 direkt zum Kurs. Dort können Sie sich gerne über eine Anmeldekarte bei der Dozentin anmelden.

Semesterstart

Am 1. Februar 2024 können Sie sich online für die Kurse des neuen Semesters Frühjahr/Sommer 2024 anmelden.

Schwarzwaldverein

Am **Donnerstag, den 8. Februar 2024** findet unsere traditionelle Metzgedewanderung statt. Wir laden alle Wanderfreunde am „Faisse Donschdig“ ein, mit uns ins Gasthaus Lawine in Fahl, zu laufen. Die Wandergruppe trifft sich **um 12.30 Uhr** am Parkplatz Haus des Gastes in Todtnau. Es erwartet uns ein lustiger, geselliger Nachmittag. Mitzubringen sind gutes Schuhwerk, wetterfeste Verkleidung, Lust und gute Laune. Bei schlechter Witterung würden wir mit dem Bus nach Fahl fahren.

Schwarzwaldverein Ortsverein Todtnau e.V. Metzgedewanderung

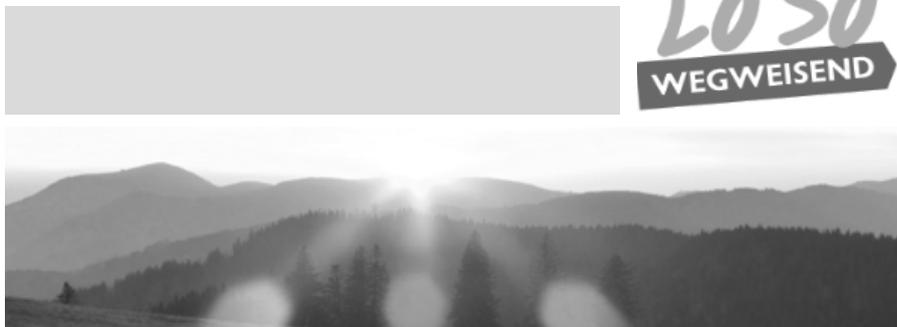
Rückfragen bei zweifelhaftem Wetter beim Wanderführer:

Mobil 015234549799 oder Festnetz 07671 243340

Die Strecke ist ca. 5 km lang bei einer reinen Gehzeit von 1,5 Stunden, die Führung dieser Wanderung übernimmt José Lozano – Anmeldung erforderlich bis Mittwoch, 7. Februar 2024!

E-Mail: wanderwart@schwarzwaldverein-todtnau.de

2030
WEGWEISEND



Der IOW informiert

Neues vom IOW: Frank Bürsten GmbH – Bürsten für Sneakers & Co

Es wird wieder gebürstet! Die Frank Bürsten GmbH sorgt mit ihren effizient gefertigten Schuhbürsten für Aufsehen – und das nicht nur auf dem Parkett. Die hochwertigen Bürsten halten zunehmend Einzug in den Markt von Sneakers

& Co. Frank Bürsten produziert unter anderem für Snipes, Lacoste oder auch Adidas und setzt dabei auf moderne Technologie kombiniert mit Schwarzwälder Sportlichkeit. „Der Trend zum weißen Sneaker verpflichtet quasi zur

Bürste“, unterstreicht Marketingleiterin Katharina Hackner mit einem Augenzwinkern. Frank Bürsten reitet auf dieser Welle mit und fertigt jetzt für viele Marken effiziente Sneakers-Bürsten. Die Bürstenfabrik setzt nicht nur auf moderne Fertigung, sondern auch auf Nachhaltigkeit. Schon lange verwendet das Unternehmen in der Tunauer Straße regenerative Energien wie Wasserkraft und Photovoltaik. Seit fünf Jahren speist es zudem die aus Spänen gewonnene Wärme in das Schönauer Nahwärmenetz ein. „Wenn man als Unternehmer im Schwarzwald aufgewachsen ist, sind einem die Themen Natur und Klima natürlich wichtig. Wir produzieren seit Jahren CO₂-neutral!“, erläutert Geschäftsführer Stefan Ganzmann. Frank Bürsten fertigt mit 45 Mitarbeitenden ca. 8 Mio. Bürsten pro Jahr.



www.frank-buersten.de

www.i-o-w.org



Fastnacht 2024

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V. Vorverkauf „BesenBinderBall 2024“

Noch gut eine Woche bis zum diesjährigen BesenBinderBall! Unter dem Motto „Walt Disney lädt ein zum BesenBinderBall“ lädt die Todtnauer Narrenzunft 1860.e.V. hochhoffiziell am **Samstag, den 3. Februar 2024** in die Silberberghalle in Todtnau ein.

Der Kartenvorverkauf beginnt morgen, **Samstag, 27. Januar 2024** im Foyer im Haus des Gastes **von 10.00 bis 11.00 Uhr** durch die Narrenzunft Todtnau.

Die übrigen Karten werden an der Abendkasse an der Silberberghalle am

BesenBinderBall verkauft. Bitte beachten Sie, dass die Karten auch in diesem Jahr im vorderen Block nummeriert sind. Wer also gerne in der Halle zusammensitzen möchte, muss dies bereits beim Kartenkauf berücksichtigen. Im hinteren Bereich besteht freie Platzwahl. Freuen Sie sich schon jetzt auf einen bunten, mit Magie gefüllten Abend und das Tanzvergnügen mit Querbeat. Die Narrenzunft freut sich schon jetzt auf Sie!

Rabefelseschlurbi Geschwend Narrenbaum stellen heute Abend

Am heutigen **Freitag, den 26. Januar 2024 um 19.41 Uhr** ist es soweit: Wir stellen den Narrenbaum am Schulplatz der Elsberghalle auf!

Im Anschluss findet unsere **Narrenparty** in der Halle statt. Hier heizen euch DJ Lollipop sowie die Guggenmusiken Reblandfetzter Eimeldingen, Bergteufel Wieden, Rhy Wehra Scränzer Öfflingen und die Los Chrachos Todtnau ordentlich ein. Wir freuen uns auf viele Besucher und auf eine tolle Partynacht!

(Vorsorgliche Hinweise: Kein Einlass unter 16 Jahren, es werden Bild und Tonaufnahmen gemacht)

Todtnauer Narrenzunft 1860 e. V. Kappenabend 2024 – witzig, musikalisch, olympisch!

Der Zinken Schönebirzler hat alle Handwerker zum Handwerker-Kappenabend in den Fuchsbau eingeladen. Straßengel, zu Maler, Dixi-Toiletten – alles waren vertreten.

Der diesjährige Kappenabend, welcher am vergangenen Freitag stattgefunden hat, war abwechslungsreich, witzig, musikalisch und gespickt mit ein paar Stahl & Eisen. Durch den Abend führten die Schönenbirzler Bernd und Albert – ganz in Pink. Nach der offiziellen Begrüßung durften sich die anwesenden Zinkenvögte und Zunfräte auch gleich bei der Handwerker-Olympiade beweisen. Hierbei mussten sie ihr Wassergeschick beim Melken, ihr Elektro-Know-how beim Nachfolgen einer Elektroleitung sowie ihre Zielgenauigkeit beim Nägel einschlagen unter Beweis stellen. Witzigerweise gewann Zunfrätin Sabrina Giorgetti gegen die Wagenbauer und musste zur Strafe einen Stahl & Eisen zu sich nehmen. Direkt im Anschluss ehrte der Zunfrat verdiente Närrinnen und Narren für ihr langjähriges Engagement in der Todtnauer Fastnacht. An dem Abend wurden geehrt:

- für 10 Jahre: Monja Trojan, Lukas Eckert
- für 15 Jahre: Vanessa Drändle, Marco Glaisner, Stefanie Ginzky, Julia Grossmann, Marion Nobst,
- für 20 Jahre: David Wassmer
- für 25 Jahre: Nicole Schindler

Danach ging es weiter im Programm, und für die mit den Schönebirzler engbefreundeten Zinkenvorstände wurde die Bühne geräumt.

Heino, auch als Kicker vom Mühlewinkel bekannt, betrat als erstes die Bühne. Er besang am Freitag die letzten aufregenden Jahre des Gasthaus Sonne. Was man alles erleben musste als Gast, als Wirt und schlug auch gleich eine Nachfolge-Lösung aus den Reihen der Todtnauer Narrenzunft vor. Dies natürlich in der Hoffnung, dass die Sonne dann auch auf länger funktionieren würden.

Anschließend kamen die zwei auf Handwerkersuche befindlichen Damen, auch bekannt als Jürgen und Tobias, des Zinken Brandbach vorbei. Sie riefen bei der Handwerker-Vermittlungshotline an, in der Hoffnung, dass sie endlich mal wieder einen guten Handwerker bekommen könnten. Diese vermittelten den Herrn Tobias Casanova welcher erst mal seine Hämmer-Fähigkeiten unter Beweis stellen musste und dann mit Kopfschmerzen davon rannte.

Dann folgte der Bauinspektor des CBC, auch bekannt als Sherpa. Er berichtete aus dem Leben eines Genehmigungen kontrollierenden Inspektors: *„So chunt ein Bauinspektor uff de Bau, de schlicht um d'Ecke un weiß alles g'nau, Jetzt wird de Gliedemaßstab uspackt, un die Abstand g'messe, ganz exakt. Dann kontrolliert er die Genehmigunge, un griegt ä ganz trockene Zunge. Un scho singe sie: Trink mit mir, das kleine Bier, des g'fällt mir, genau wie dir!“*

Zum Schluss spielten noch die Todtnauer Zundelmacher auf. Dabei präsentierten die neuen Zundelmariili Nele und Hanna ihr Geschick am Tschäderli und heizten dem Todtnauer Narrenvolk im Fuchsbau so richtig ein. Ein gelungener Auftakt und wir freuen uns schon jetzt auf die kommenden Veranstaltungen. Narri Narro! *(Hier und auf der nächsten Seite Fotoimpressionen)*



Todtnauer Nachrichten



Schützengesellschaft Todtnau 1486 e. V. Bericht zur Luftgewehrmannschaft

4. Wettkampf und 2. Sieg der Luftgewehrmannschaft

Heute hieß es wieder antreten zum 4. Liga-Wettkampf in der Verbandsliga Hochrhein. Der Gegner war die Mannschaft aus Kandern, und geschossen wurde auf der Anlage in Schlächtenhaus. Das erste Mal mit allen Stammschützen ging es um 10.30 Uhr los. Auf Position 1 schoss Volker Schmidt, der mit einer verhaltenen Serie begann und gleich 4 Ringe zurück lag. In den folgenden 3 Serien konnte er aber jeweils Boden gutmachen und gewann am Ende mit 3 Ringen Vorsprung. Auf Position 2 stand unser Schweizer Schütze Yannick Schu-

ler. Er hatte von Anfang an die besseren Serien als sein Gegner und entschied den Wettkampf klar mit 9 Ringen Differenz für sich. Die Position 3 hatte Erhard Zinder inne, der in der 1. Serie mit seiner Gegnerin gleichzog und nach 3 Serien 3 Ringe Vorsprung hatte. Leider hatte er dann in der letzten Serie einen kleinen Einbruch und verlor am Ende sein Match mit 4 Ringen Differenz. Auf der 4. Position kämpfte Christoph Denz, bei dem es nicht so gut lief und der am Ende knapp mit 3 Ringen Unterschied sein Match verlor. Christina Schlegel auf der 5 hatte zu keiner Zeit ein Problem mit ihrem Gegner. Sie schoss 4 konstante Serien und gewann klar mit 27 Ringen



Vorsprung. Somit war der 2. Sieg für die Mannschaft perfekt. Die Mannschaft gewann mit 3:2 und liegt weiter auf Tabellenplatz 4.

Die Ergebnisse im Einzelnen

Volker Schmidt (380) : Robin Lang (377); Yannick Schuler (380) : Julius Heck (371); Erhard Zinder (366) : Madeleine Sulzberger (370); Christoph Denz (361) : Yannick Kübler (364); Christina Schlegel (371) : Alexander Krause (344)

Die Schützengesellschaft Todtnau wünscht der Mannschaft für den nächsten Wettkampf in einer Woche viel Erfolg und „Gut Schuss“!

DartOffensive Todtnau Sieg für Todtnau in der Fremde

Wehr Deufel – DartOffensive Todtnau 9:12

Beim Auswärtsspiel in Wehr konnte sich die Dartoffensive mit 23:28 in den Sätzen behaupten und 3 Punkte für den 9:12-Auswärtssieg mit nach Todtnau nehmen. Das waren für Todtnau wichtige Punkte im Kampf um die Aufstiegsplätze in der Regional Dart Liga. Haben die Todtnauer im letzten Heimspiel noch unnötig einen Punkt abgegeben, war die erhoffte Leistungssteigerung deutlich zu erkennen. Ein Spaziergang war es für die Todtnauer DartOffensive bei den Gastgebern aus Wehr, die in Bestbesetzung antraten, aber nicht – eher eine Nervenschlacht, die durch starken Teamgeist gewonnen werden konnte.

Im 1. Drittel des Spiels stand es 3:3 nach den Einzelspielen, das abschließende Doppel konnten Marius und Bill hart umkämpft für Todtnau entscheiden, und so lag die DartOffensive 3:4 vorn. Auch im 2. Drittel stand es nach den Einzelspielen 3:3, so waren Harry und Marlon für Todtnau im abschließenden Doppel gefordert und gewannen auch dieses Spiel. So ging auch das 2. Drittel des Spiels mit 3:4 an Todtnau. Mit einem 2-Punkte-Vorsprung beim Spielstand von 6:8 ging es ins entscheidende letzte Drittel des Spiels. Der leichte Vorsprung für Todtnau war keineswegs beruhigend, dem Kapitän der Todtnauer DartOffensive waren Anspannung und Nervosität deutlich anzusehen, angesichts der hart umkämpften Partie. Der Siegeswille war



der DartOffensive nun deutlich anzusehen, und so startete sie auch mit drei gewonnenen Spielen ins 3. Drittel des Spiels. Mit Willen und Ehrgeiz konnte auch das letzte Drittel mit 3:4 von den Todtnauern gewonnen und das Spiel mit 9:12 siegreich beendet werden.

Zusammenfassend war diese Partie spielerisch sicher kein Leckerbissen, aber nervenaufreibend und an Spannung kaum zu überbieten.

Am morgigen **Samstag, den 27. Januar 2024** geht es für die DartOffensive beim Heimspiel gegen „Knapp Denäbe“ aus Rheinfeldern – direkter Konkurrent um den Aufstiegsplatz – weiter. Viel Erfolg!



SC Todtnauberg 1906 e. V. Schneider-Gedächtnisrennen wird verschoben

Aufgrund der derzeitigen Schneesituation haben wir entschieden, das Schneider-Gedächtnis-Skirennen am Stübenwasenlift am 4. Februar 2024 abzusagen und auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. Das neue Datum werden wir so bald als möglich bekanntgeben.

Füchsle Camps des SC Freiburg und des SV Todtnau

Vom 2. bis 4. September 2024 findet erneut das „Füchsle Camp“ auf dem Gelände des SV Todtnau statt. Teilnehmen können alle Fußballbegeisterten – egal ob Anfänger oder Vereinsspieler, ob Mädchen oder Jungen – der Jahrgänge 2012 bis 2016.

Im Camp wird euch ein tolles Programm erwarten: drei Tage lang Fußball, lizenzierte Trainer, die ein hochwertiges und abwechslungsreiches Trainingsprogramm für euch zusammengestellt haben, verschiedene Spielformen und Turniere, Wettbewerbe und alles was dazu gehört!

Ihr könnt also eure Ferienzeit dazu nutzen, mit euren Freunden zusammen den ganzen Tag Fußball zu spielen. Ihr könnt viel dazulernen und neue Finten und



Tricks kennenlernen. Weitere Informationen unter www.scfreiburg.com

Das Wichtigste auf einen Blick

Ort: Sportgelände des SV Todtnau
Datum: 2. bis 4. September 2024, täglich von 9.30 bis 15.30 Uhr (am Mittwoch bis 15.00 Uhr)

Verpflegung: Mittagessen und Obst im Preis inbegriffen

Leistungspaket: Füchsle-Camp-Trikot und Füchsle-Camp-Ball

Teilnehmer: VereinsspielerInnen und alle anderen Fußballbegeisterten

Alter: Jahrgänge 2012 bis 2016

Preis: siehe Homepage des SC Freiburg

Anmeldung: direkt unter www.scfreiburg.com

Alle Mannschaften Vorschau auf die nächsten Spiele



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Fr., 26.01.24	20:00 Uhr	Herren	HG Müllheim/Neuenburg	Silberberghalle
So., 28.01.24	14:00 Uhr	Damen	HSG Konstanz	Silberberghalle
Sa., 27.01.24	11:00 Uhr	ESV Weil am Rhein II	D-Jugend männlich	Sporthalle Weil am Rhein
Sa., 27.01.24	12:00 Uhr	SG Maulburg/Steinen II	D-Jugend weiblich	Sporthalle Steinen
Sa., 27.01.24	13:00 Uhr	HC Karsau	E-Jugend II	Sporthalle Rheinfelden
Sa., 27.01.24	13:40 Uhr	DJK Säckingen	E-Jugend	Sporthalle Rheinfelden
Sa., 27.01.24	14:25 Uhr	DJK Säckingen	E-Jugend II	Sporthalle Rheinfelden
Sa., 27.01.24	15:05 Uhr	HC Karsau	E-Jugend	Sporthalle Rheinfelden

Damen Landesliga Zwei Heim-Punkte erkämpft



TV Todtnau – SG Waldkirch Denzlingen 25:21 (9:10)

Nach einer langen, knapp einmonatigen Winterpause stand für die Landesliga-Damen des TV Todtnau am vergangenen Sonntag das erste Spiel des Jahres 2024 an. Man traf in der heimischen Silberberghalle auf die SG Waldkirch/Denzlingen.

Da die B-Jugend zuvor gespielt hatte, trat man mit einer vollen Auswechselbank an. Dementsprechend motiviert, den dritten Sieg in den letzten vier Spielen einzufahren, startet man in das Spiel. Doch leider verschlief man komplett den Start in die Partie. Im Angriff fand man keine Lösungen gegen die Abwehr der Gäste, und fand doch mal ein Ball den Weg Richtung Tor, ging dieser daneben oder wurde von der Gästetorhüterin pariert. Folgerichtig lag man in der 6. Spielminute mit 1:4 hinten.

Um die Kreise der Gästeangreiferinnen einzugrenzen, stellte man auf Einzelmanndeckung um, die den SG-Angriff dann zunehmend vor Probleme stellte. Durch diese Maßnahme konnte man, angeführt von einer glänzend aufgelegten Alexa Kiefer im Tor, einfache Ballgewinne provozieren. Diese münzte man in dieser Phase durch gute 1-gegen-1-Aktionen unserer Halbspielerinnen auch endlich in Tore um. Tor um Tor kämpfte man sich heran, und so konnte man in der 16. Spielminute zum ersten Mal den Ausgleich erzielen (6:6). Bis zur Halbzeitpause ging das Spiel hin und her, und keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen. Mit einem 1-Tore-Rückstand (9:10) ging man in die Halbzeitpause.

Zu Beginn der zweiten Hälfte erwischte man einen regelrecht furiosen Start.

Bis in die Haarspitzen motiviert nahm der TVT-Zug endlich Fahrt auf, und so konnte man durch einen 7:0-Lauf bis zur 37. Spielminute, an dem Herolinda Hakaj mit 4 Toren einen maßgeblichen Anteil hatte, erstmals deutlich mit 16:10 in Führung gehen.

Ein gutes Umschaltspiel und mehr Überzeugung und Wille in den Angriffsaktionen und im Positionsspiel ermöglichten es, den Vorsprung bis zur 55. Spielminute beizubehalten. In dieser Phase konnte auch immer wieder unsere erst 16-jährige Ebra Sahin auftrumpfen, die mit 8 Toren die beste Torschützin war und sowohl im Angriff als auch in der Abwehr immer wieder Akzente setzen konnte.

Am Ende wollte man es dann aber nochmal spannend machen. In der Abwehr fand man nicht mehr so den Zugriff,

und im Angriff ließ man leider einige Chancen aus. Dies nutzten die Gäste aus dem Elztal gnadenlos aus, und so kam beim Spielstand von 22:20 in der 56. Minute nochmal etwas Feuer ins Spiel.

Die TVT-Mädels gaben jedoch nicht auf und kämpften bis zur letzten Sekunde. Somit konnte man sich bis zum Schlusspfiff weiter behaupten und ging beim Spielstand von 25:21 als verdienter Sieger vom Spielfeld.

Kader: Alex Kiefer, Era Hajra (beide Tor), Ebra Sahin (8/2), Annabell Lips, Lilli Gerstner, Lena Wallerer, Madlen Osman, Sandra Waßmer (2), Anne Steinebrunner (3), Lena Winterhaler (2), Herolinda Hakaj (6), Amelie Thoma, Ferhan Sahin (3), Jule Zinner



Herren**Sieg über Freiburg zum Start ins Jahr**

**TV Todtnau – ESV/TVSTG Freiburg
17:16 (6:8)**

Am Sonntagabend stand für den TV Todtnau das erste Spiel des Jahres 2024 gegen den ESV/TVSTG Freiburg auf dem Plan. Das Hinspiel konnte der TV Todtnau mit einem 20:27-Sieg bereits für sich entscheiden. Das Team erwischte zunächst einen guten Start und ging bis zur 5. Minute mit 2:0 in Führung. Danach folgten einige technische Fehler, etliche Chancen konnten nicht verwertet werden. Nur durch eine solide Abwehrarbeit hielt man den Gegner in Schlagdistanz. In der 15. Minute war das Spiel mit lediglich 4:4 Toren ausgeglichen. Mit einem unbefriedigenden Stand von 6:8 ging es in die Halbzeit. Das Trainergespann Gerspacher/Suevo konnte mit dieser bisherigen Leistung nicht zufrieden sein. Es war zu wenig Engagement, und vor dem Tor fehlte die Konzentration für den erfolgreichen Abschluss. Die zweite Halbzeit begann wie die erste Halbzeit beendet wurde. Es war keine Leistungssteigerung von TV Todtnau zu erkennen. In der 47. Minute war die Heimmannschaft mit 10:14 Toren zu recht im Rückstand. Danach gelang es dem TVT jedoch innerhalb von 6 Minuten, den Rückstand aufzuholen und mit einem Tor in Führung zu gehen. Die letzten 7 Minuten des Spiels waren teils chaotisch und für die Schiedsrichter sicher nicht einfach zu pfeifen. Überschattet wurden die letzten Minuten leider von einer Verletzung von Benjamin Stolzenburg. Auf diesem Wege gute Besserung. Der TVT wollte daraufhin umso mehr das umkämpfte Spiel für sich ent-

scheiden. In der letzten Minute konnte dann Patrick Sorke mit einem spektakulären Heber das Spiel zum Endstand und Sieg für den TV Todtnau (17:16) entscheiden.

Das Fazit des Spiels fällt äußerst nüchtern aus: Zwei schwache Halbzeiten im Angriff, eine solide Abwehrleistung und die gute kämpferische Leistung in den letzten 13 Minuten. Mit diesem Sieg startet der TV Todtnau mit den ersten



wichtigen Punkten in die Rückrunde. Nun gilt es sich, zu sammeln und eine deutliche Leistungssteigerung in den nächsten Spielen zu zeigen.

Kader: Max Eckert (Tor), David Gerspacher, Benjamin Stolzenburg (3), Jimmy Findling, Patrick Sorke (3), Gerrit Steinebrunner (2), Sören Hillger (3), Marco Suevo (2), Michael Sättele (2), Dominik Rueb (2), Dominik Dietsche

**D-Jugend männlich****Erfolgreich aus der Winterpause**

**TV Todtnau – SG Lörrach/Brombach 2
33:18**

Das erste Spiel im Jahr 2024 wurde am letzten Sonntag gegen die SG Lörrach/Brombach 2 in heimischer Halle ausgetragen. Das Trainergespann Thoma/Hillger konnte nach der Winterpause auf eine volle Bank zugreifen. Alle Spieler waren fit und voller Heißhunger auf das erste Spiel im Jahr 2024. Der TV Todtnau begann gut und ging zu Beginn sofort in Führung. Dennoch konnten sich die D-Jungs zu Beginn nicht deutlich absetzen (10:8 in der 12. Spielminute). Einige Abstimmungsfeh-

ler in der Abwehr ermöglichten es dem Gegner immer wieder, zum Torerfolg zu gelangen. Im Angriff lief es recht gut, wodurch man mit dem Halbzeitstand von 17:11 zufrieden sein konnte. Für die 2. Halbzeit nahm man sich eine konzentriertere Abwehr vor, was auch richtig gut gelang. Im Angriff wurden sehr tolle Torchancen herausgespielt, welche überwiegend zum Erfolg führten. Durch diese Spielweise konnten beide Trainer jedem Spieler genügend Spielanteile geben, sodass munter durchgewechselt werden konnte. Mit dem Endstand von 33:18 zeigte die Mannschaft, dass sie in der Winterpause



nichts verlernt hat und man genau dort weitermacht, wo man aufgehört hatte. Am nächsten Wochenende geht es zum Auswärtsspiel nach Weil am Rhein. Natürlich will man dort auch wieder eine „weiße Weste“ bewahren. (Spielberichtschreiberin: Madlen)

Kader: Leo Gerstner, Jakob Niethammer, Julian Steiert (3), Finn Eckert (5), Mohamad Osman (3), Bastian Hillger (12), Felix Thoma (2), Valentino Baldo, Philipp Zimmermann (7), Manuel Maier (1)

B-Jugend weiblich Heimniederlage – leider verdient

**B-Jugend weiblich – SV Allensbach
22:28 (9:15)**

Am vergangenen Sonntag spielte unsere weibliche B-Jugend ihr 7. Saisonspiel in der Südbadenliga gegen den SV Allensbach. Mit den ersten beiden Toren des Spieles haben die Mädels vom SV Allensbach begonnen. Nach ein paar Minuten konnten unsere Mädels durch die Spielerin Ebra Shahin ihr erstes Tor machen. In der ersten Halbzeit waren

die Angriffe und auch die Abwehrarbeit unserer Mädels sehr unkonzentriert und nicht gut koordiniert. Dadurch konnten die Spielerinnen des SV Allensbach die Führung übernehmen, so stand es nach der ersten Halbzeit 9:15 für sie.

Nach der Halbzeit wusste man, dass es nicht leicht werden würde, noch zu gewinnen. Leider fand man kein Mittel gegen die sehr guten 1-gegen-1-Aktionen der Spielerinnen vom Bodensee. Ab der 45. Minute war es klar, dass unsere



Mannschaft nicht mehr gewinnen konnte, da die Gegnerinnen mit sieben Toren vorne lagen. Am Ende stand dann leider eine verdiente 22:28-Heimniederlage auf der Anzeigetafel. (*Spielberichtsschreiberin: Madlen*)

Kader: TV Todtnau: Ebra Sahin (11), Amelie Thoma (3), Emilie Dehne (3), Melina Stiegeler (2), Lilli Sophia Gerstner (2), Emine Can (1), Madlen Osman, Lara Kiefer, Era Hajra (Tor)

C-Jugend männlich Starke Schlussminuten bringen den Sieg

**C-Jugend männlich – HSV Schopfheim
25:22**

Zum ersten Heimspiel 2024 empfangen unsere Jungs die Mannschaft aus Schopfheim. Das Hinspiel hatte man mit einem Tor (16:15) verloren, und deshalb wollten die Jungs es heute besser machen. Man startete konzentriert, spielte gute Torchancen aus und führte früh mit 6:2 (5. Spielminute). Schopfheim stellte daraufhin in der Abwehr um und verkürzte zur 15. Minute auf 11:8.

Doch dann folgte ein kompletter Bruch im Spiel der Jungs. Man spielte die Spielzüge nicht mehr aus und verlor schnell den Ball. Die Konzentration ließ nach und Schopfheim holte dann verdient auf zum 12:12. Das Tor wurde nicht getroffen und es schlichen sich immer mehr Passfehler ein. Man verlor total den Faden und somit führte Schopfheim zur

Halbzeit mit 13:14. In der Halbzeit wurden die Fehler angesprochen und man nahm sich vor, es besser zu machen. Jedoch lief es nicht wie geplant. Man verlor weiterhin die Bälle, und deshalb konnte Schopfheim den Vorsprung weiter ausbauen (16:20, 31. Min.). In den nächsten 5 Minuten erzielten beide Mannschaften kein Tor, weshalb man in der 36. Spielminute eine Auszeit nahm. Man schwor sich nochmal ein und wollte versuchen mehr zusammen zu spielen.

Die Auszeit kam zur richtigen Zeit und die Jungs spielten gut zusammen, spielten die Spielzüge zu Ende, und auch vorne traf man wieder das Tor. In der Abwehr stand man nun sicher und passte auf die Gegenspieler auf. So schloss man Tor um Tor auf und glich in der 41. Minute zum 21:21 aus. Der Siegeswille war nun da und die Jungs kämpften um jeden Ball. Es wurden keine Bälle leicht-



fertig weggegeben und sichere Spielzüge gespielt. So konnte man das Spiel 25:22 gewinnen.

Spieler: Sohnke (Tor), Angelo, Mattis (1), Claudius (1), Timo (1), Mergim (8), Valentin (1), Max (1), Lukas, Jason (7), Abdurrahman (5)

Handball – weitere Ergebnisse

E-Jugend – SG Lö./Brombach II 20:1

E-Jugend II – SG Lö./Brombach 11:8

E-Jugend II – SG Lö./Brombach II 17:4

E-Jugend – SG Lö./Brombach 15:10



Todtnauer Nachrichten

